

Vorlagennummer: FB 68/0087/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 16.07.2024

Aktive Unterstützung der Schulwegsicherung und Beitrag zur Verkehrssicherheit für Schülerinnen und Schüler der GGS Richterich mit kath. Teilstandort Horbach -

Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich

Vorlageart: Kenntnisnahme
Federführende Dienststelle: FB 68 - Mobilität und Verkehr
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: DEZ III, FB 68/200

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
28.08.2024	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme

Erläuterungen:

1. Anlass

Mit dem Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich vom 17.05.2024 wird der Wunsch zur Installation eines Dialog-Displays im Umfeld der Gemeinschafts-Grundschule Richterich (GGG Richterich) auf der Grüenthaler Straße zur Unterstützung der Schulwegsicherung und Erhöhung der Verkehrssicherheit für die Schüler*innen formuliert. Der Antrag ist als Anlage 1 beigelegt.

Es wird darauf verwiesen, dass der Rat der Stadt Aachen bereits am 16.02.2022 den Antrag der Grünen- und CDU-Fraktion (Antrag Nr. 225/18) angenommen hat, Dialog-Displays zu beschaffen und diese im Bereich der Aachener Grundschulen anzubringen. Der Ratsantrag Nr. 225/18 „Mehr Verkehrssicherheit an Grundschulen“ ist der Vorlage in Anlage 2 beigelegt. Zudem wird auf die Vorlage des Mobilitätsausschusses vom 01.12.2022 (FB 61/0542/WP18; Online-Version der Vorlage: <http://ratsinfo.aachen.de/bi/vo020.asp?VOLFDNR=26042>) verwiesen.

2. Aktueller Sachstand im Projekt „Mehr Verkehrssicherheit an Grundschulen“

Im Zuge der Bearbeitung des Antrags Nr. 225/18 wurden die städtischen Grundschulen – u.a. die GGS Richterich – kontaktiert und der Bedarf an ein bis zwei Dialog-Displays je Schulstandort

abgefragt. Die Standortwahl erfolgte in Abstimmung mit den Grundschulen und orientiert sich an der Lage der Schule im Straßennetz und der jeweiligen Verkehrssituation. Im Laufe des Jahres 2023 haben zwei Ausschreibungen stattgefunden, über welche insgesamt 65 Dialog-Displays beschafft wurden. Die ersten 30 Displays wurden im dritten Quartal 2023 installiert. Seit Juni 2024 werden die restlichen 35 Displays im Umfeld der Grundschulen angebracht und in Betrieb genommen.

3. Technische Rahmenbedingungen

Die Dialog-Displays weisen die Verkehrsteilnehmenden auf ihre gefahrene Geschwindigkeit hin. Sie zeigen ein lächelndes Gesicht, wenn die zulässige Höchstgeschwindigkeit (i.d.R. 30 km/h) vor den Grundschulen beachtet wird. Bei Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit wird ein trauriges Gesicht angezeigt, mit dem Hinweis langsamer zu fahren.

Die Dialog-Displays sind auf eine dauerhafte Messung ausgerichtet und werden fest an eine vorhandene Straßenlaterne installiert. Das Display läuft während der Laternenlaufzeit (d.h. während der Nacht) über den Laternenstrom. Um die Funktion auch bei Tag zu gewährleisten, ist zusätzlich ein Akku verbaut, der während der Nacht automatisch über den Laternenstrom aufgeladen wird. Die Ausstattung und der Betrieb der Dialog-Displays mit Solarmodulen wurde seitens der Verwaltung nicht weiterverfolgt, da die Erfahrungen einen erhöhten Wartungs- und Kostenaufwand bei fest installierten Displays im Solarbetrieb gezeigt haben.

4. Rahmenbedingungen vor Ort

Am 15.05.2024 hat ein Vor-Ort-Termin an der GGS Richterich stattgefunden, bei dem verschiedene städtische Dienststellen, die Schulleitung und der zuständige Hausmeister anwesend waren. Wie auch in dem Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Richterich (vgl. Anlage 1) beschrieben, sind die Anwesenden zu dem Ergebnis gekommen, dass keine geeignete Straßenlaterne im unmittelbaren Bereich der Grundschule auf der Grünenthaler Straße zur Verfügung steht, an der ein Dialog-Display fest installiert werden kann.

In Abstimmung mit der Schulleitung wurden die Dialog-Displays für die GGS Richterich stattdessen an Straßenlaternen auf der Horbacher Straße (Höhe Hausnr. 96) sowie für den Teilstandort Horbach auf der Oberdorfstraße (Höhe Hausnr. 4) installiert. Auf beiden Straßen, die auf dem Schulweg von den Schulkindern genutzt werden, gilt die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Die Dialog-Displays sind seit dem 18.06.2024 in Betrieb.

5. Weiteres Vorgehen

Um im unmittelbaren Umfeld der Grundschule GGS Richterich einen Beitrag zur Verkehrssicherheit der Schulkinder zu leisten, wird dem Hinweis des Antragsstellers, einen Verkehrszeichenmast auf Höhe der Parkplätzeinfahrt zu montieren, nachgegangen und durch die Verwaltung in Auftrag gegeben.

Der Bezirk Aachen-Richterich verfügt über ein Dialog-Display mit Geschwindigkeitsanzeige, das an wechselnden Standorten im Bezirk eingesetzt wird. Die Stromversorgung des Displays erfolgt über ein Solarpanel und die Verwendung eines Akkus. Das Dialog-Display des Bezirks kann zukünftig an dem

neu installierten Mast für temporäre Messungen eingesetzt werden.

6. Kosten und Finanzierung

Für die Beschaffung und Montage der Dialog-Displays wurden in den Jahren 2022 und 2023 jeweils 100.000 € im Haushalt bereitgestellt. Die Restgelder können dafür genutzt werden, einen Verkehrszeichenmast auf der Grünenthaler Straße zu beschaffen und zu installieren.

Anlage/n:

1 - 20220209_versi_grundschulen_antrag (öffentlich)

2 - Antrag, lfd. Nr. 61 (öffentlich)

Die Oberbürgermeisterin

Aachen, den 09.02.2022

Frau Beigeordnete Burgdorff
Frau Stadtdirektorin Grehling
Herrn Beigeordneten Dr. Kremer
Frau Beigeordnete Schwier
Herrn Beigeordneten Prof. Dr. Sicking
Herrn Beigeordneten Thomas

Anträge zur Ratssitzung am 16.02.2022

Anliegende Fotokopie von Anträgen, die zur nächsten Sitzung des Rates der Stadt gestellt werden, übersende ich mit der Bitte um Kenntnisnahme. **Sofern die Behandlung der Anträge in nichtöffentlicher Sitzung erfolgen muss, bitte ich um rechtzeitigen Hinweis**, damit die Unterlagen nicht der örtlichen Tagespresse zugänglich gemacht werden (§ 11 Abs. 4 und 12 Abs. 6 Geschäftsordnung).

2 Gemeinsame Ratsanträge der Fraktionen von GRÜNE + CDU vom 08.02.2022:

- „Mehr Verkehrssicherheit an Grundschulen“, (Nr. 225/18);
- „Stärkung des Park-and-Ride-Angebots während der Bauarbeiten an der Brücke Turmstraße“, (Nr. 226/18).

Zusatz für Dez. III:

Ich bitte höflich um Bearbeitung der Ratsanträge **Nr. 225/18 und Nr. 226/18**, nachdem diese durch den Rat der Stadt in seiner Sitzung am 16.02.2022 angenommen wurden.

gez.

(Keupen)
Oberbürgermeisterin

ausgefertigt:
gez.

(Berg)

Grüne- und CDU-Fraktion im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Oberbürgermeisterin
Sibylle Keupen
Rathaus/Markt
52058 Aachen

Eingang bei FB 01

08. Feb. 2022

Nr. 225/18

Geschäftsstellen
Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

Grüne 0241 / 432 -7217
Antrag Nr. 05 /2022
CDU 0241 / 432 -7211
Antrag 22.007

Aachen, 08.02.2022

Ratsantrag

Mehr Verkehrssicherheit an Grundschulen

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktionen von Grünen und CDU im Rat der Stadt Aachen beantragen, im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Beantragung durch die Grundschulen und entsprechender Beschlussfassung durch die Bezirksvertretungen Dialog-Displays anzuschaffen und diese im Bereich der Grundschulen anzubringen.

Begründung:

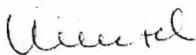
Kinder sind im Straßenverkehr besonderen Gefahren ausgesetzt. Deshalb gilt vor allen Aachener Grundschulen 30 Kilometer pro Stunde als zulässige Höchstgeschwindigkeit. Leider befolgen nicht alle Verkehrsteilnehmenden diese Regelung.

Es ist belegt, dass gerade Dialog-Displays, genannt "Smiley-Tafeln", zu einem regelkonformen Fahrverhalten beitragen können.

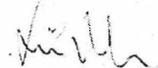
Einige Stadtbezirke nutzen diese Anlagen mit großem Erfolg. Sie sind derzeit aber nur in geringer Stückzahl vorhanden und müssen ständig umgehängt werden, um alle Gefahrenstellen abzudecken.

Den Grundschulen, in deren Umfeld der Bedarf für ein Dialog-Display gesehen wird, soll es ermöglicht werden, ein solches zu beantragen. Nach Zustimmung der zuständigen Bezirksvertretung soll die Verwaltung das Dialog-Display anschaffen und im Bereich der Grundschule anbringen. Hierfür werden in den Haushaltsjahren 2022 und 2023 insgesamt 200.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen



Moni Wenzel
Fraktionssprecherin GRÜNE



Iris Lürken
Fraktionsvorsitzende CDU



118. Nr. 61



CDU-Fraktion Bezirksvertretung Richterich-Horbach

- gemeinsam für unseren Ort -

Hans Peter Kehr (CDU-Fraktionsvorsitzender)
Postanschrift:
Amstelbachstr. 30, 52072 Aachen
E-Mail.: hpkehr@t-online.de

Herrn
Bezirksbürgermeister
Hubert Meyers
Bezirksvertretung Aachen-Richterich
Roermonder Str. 599
52072 Aachen

Aachen, 17.05.2024

Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Richterich-Horbach
hier: aktive Unterstützung der Schulwegsicherung und Beitrag zur Verkehrssicherheit
für Schülerinnen und Schüler der GGS Richterich mit kath. Teilstandort Horbach

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren

Wiederholt wurde ich im Laufe der zurückliegenden Tage und Wochen von besorgten Eltern nahe der Gemeinschafts-Grundschule Richterich (GGG Richterich mit katholischem Teilstandort Horbach) in der Grünenthalerstr. 2 angesprochen.

Wissend um meine aktuelle Funktion in der Bezirksvertretung Richterich-Horbach und meiner beruflichen Zugehörigkeit zum Polizeipräsidium Aachen wurde das Thema „sicherer Schulweg“ durch begleitende Maßnahmen platziert. Schnell entwickelte sich hieraus ein munterer Dialog dem in kurzer Zeit mehrere Eltern, Lehrer und OGS-Aufsichtspersonen beitraten.

Aus der Gruppe heraus hat man positiv die Installation eines Displays (vermutlich eines Displays des Bezirks) im Bereich der Horbacher Straße bewertet und stellte die Frage, ob man denn so etwas nicht in Schulinähe „fest“ installieren könne. Ich habe darauf hingewiesen, dass an diversen Schulen in Aachen eine ähnliche Anlage installiert wurde. Diese besitzt eine Leuchtschrift „Achtung Schule“ und warnt Verkehrsteilnehmer (vorwiegend Autofahrer) eindringlich und effektiv. So etwas können sich Eltern und Schulleitung sicherlich sehr gut als Unterstützung vorstellen.

Leider ist bei der Nachschau in unmittelbaren Bereich kein Laternenmast vorhanden, an welchem man eine entsprechende Spannung abgreifen bzw. elektrisch installieren kann. Vorhandene Licht-Masten müssten vermutlich ggf. aufwändig und kostenintensiv versetzt werden, was sicherlich von der Planung her schon sehr zeitintensiv wäre.

1/3

Darüber hinaus wären ggf. Tiefbau- und Installationsarbeiten (Leistungslegung und Anschluss) in nicht unerheblichem Umfang erforderlich, die im Ergebnis auch zu kostenintensiv sind.

Aufgrund meiner Tätigkeit als Bezirksvertreter und meiner beruflichen Aktivität fühle ich mich zielgerichtet angesprochen und hieraus dennoch zur Handlung verpflichtet. Dieser Verpflichtung möchte ich hiermit in Abstimmung mit meinen Fraktionskollegen umgehend nachkommen.

Vorschlag der CDU-Fraktion:

Zur Vermeidung von nicht unerheblichen Kosten für eine Komplett-Installation, aber dennoch dem Bedürfnis nach einem mehr an Sicherheit folgend, könnte eine flexible Lösung zielführend sein.

So könnte man, in Abstimmung mit dem zuständigen Fachbereich der Stadt Aachen (FB68) im Bereich der Grünenthaler Str. in Fahrtrichtung Schule, kurz vor bzw. am dortigen Parkplatz (Cube) auf dem rechten Gehweg, einen ca. 5 m hohen Mast (Verkehrszeichenmast als Leermast) montieren lassen. Sofern die Befestigung des Displays flexible genug ist könnte auch eine Drehung für die Gegenfahrtrichtung erfolgen. Ob dies durch den Erfassungswinkel möglich ist müsste der Fachbereich prüfen.

Diese Arbeiten könnte der Stadtbetrieb (E 18) sicherlich kostengünstig und schnell in Eigenleistung durchführen und an dem so montierten Mast könnte dann das Schild des Bezirks mit einem am Mast befestigten Solarpanel (Solarmodul) versorgt und betrieben werden. Die Prüfung der Betriebsmöglichkeit mittels Solarpanel müsste vorab durch den Fachbereich erfolgen.

Ich bitte hiermit höflich um eine entsprechende Annahme/Behandlung des vorgelegten Antrags der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Richterich-Horbach.

gez.

Hans Peter Kehr

Anlage:

Lichtbild (Beispiel)

Grünenthalerstraße in Fahrtrichtung Horbacher Str. unmittelbar vor der Einfahrt zum Cube mit einem möglichen Anzeigebeispiel des Displays.



